



## Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gilching

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Dienstag, den 26. April 2022</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>19:05 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Ort, Raum:</b>	<b>Rathaus, Veranstaltungssaal, Rathausplatz 1, Gilching</b>

---

### Anwesend sind:

Erster Bürgermeister	Manfred Walter
Dritter Bürgermeister	Heinrich Lenker
Gemeinderätin	Katharina Beiwinkler
Gemeinderat	Thomas Beiwinkler
Gemeinderätin	Rosa Maria Brosig
Gemeinderat	Oliver Fiegert
Gemeinderätin	Diana Franke
Gemeinderat	Herbert Gebauer
Gemeinderat	Dr. Stefan Hartmann
Gemeinderat	Hermann Högner
Gemeinderätin	Sophie Hüttemann
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderätin	Kerstin Königbauer
Gemeinderat	Martin Pilgram
Gemeinderat	Dr. Michael Rappenglück
Gemeinderätin	Selina Rieger
Gemeinderat	Harald Schwab
Gemeinderat	Peter Unger
Gemeinderat	Matthias Vilsmayer
Gemeinderätin	Pia Vilsmayer
Gemeinderat	Christian Winklmeier

### Nicht anwesend:

Zweiter Bürgermeister	Martin Fink (entschuldigt)
Gemeinderat	Wilhelm Boneberger (entschuldigt)
Gemeinderat	Manfred Herz (entschuldigt)
Gemeinderätin	Dr. Nadine Stephenson (entschuldigt)

<b>Gesetzliche Mitgliederzahl:</b>	<b>25</b>
<b>Anwesend bei Beginn der Sitzung:</b>	<b>21</b>

**Schriftführer:** Sabine Ayhan

## **Vor Eintritt in die Beratungen stellt Erster Bürgermeister Walter fest:**

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. BM Walter lässt über die Dringlichkeit des Antrages GR Unger vom 25.04.2022 "Tempolimit für die Reduzierung von russischen Energielieferungen" abstimmen; Abstimmungsergebnis 2:19; Die Dringlichkeit des Antrages wird im Gremium nicht gesehen, so dass dieser Antrag in der nächsten Sitzung des Gemeinderates behandelt wird. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

## **Protokoll:**

### **1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22.03.2022**

Gegen die öffentliche Niederschrift vom 22.03.2022 wird kein Einwand erhoben, sie ist somit genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	21
Ablehnung:	0

### **2. Bericht der Referenten und Verbandsräte**

#### **2.1 App für Gilching**

**BM Walter** informiert, dass die Gilching-App im Netz ist und im Store runtergeladen werden kann. Er bedankt sich dafür bei Frau Kastl.

#### **2.2 Gäste aus Cecina**

**GRin Keil** berichtet über den anstehenden Besuch von 8 Gästen aus Cecina. Beim Preis der Präsidenten für kommunale Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Italien sei man nicht zum Zuge gekommen, wolle aber den Kontakt halten. Es stehe ein kleines Programm für die Gäste an und die Teilnahme an der Feier zum 1.Mai.

#### **2.3 Festa Italiana**

**GRin Keil** teilt mit, dass für dieses Jahr wieder eine Festa Italiana geplant sei, die vom 8.-10.Juli stattfinden soll.

## 2.4 Flüchtlinge aus der Ukraine

**GRin Franke** berichtet über den gestern stattgefundenen „Runden Tisch Ukraine“, bei dem u.a. die Schulleitungen, der Asylhelferkreis und die Kirchen vertreten waren. Es werde ein aufkommender Unmut bei den bereits länger hier lebenden Flüchtlingen über die Ungleichbehandlung mit den ukrainischen Flüchtlingen bemerkt. Ab 23.Mai kommt es zu einer Änderung vom ALG !! –Status der Flüchtlinge. Kostenträger sind dann die Kommunen, was zu einem massiven Verwaltungsaufwand führen wird und auch für den Wohnraum sind dann die Kommunen zuständig. In der Rathausturnhalle verlaufe es ruhig. Es gibt einen neuen Sicherheitsdienst. Die Verweildauer der Flüchtlinge beträgt 1-2 Wochen.

Aktuell sind 149 Ukrainer in privaten Unterkünften in Gilching gemeldet. Aktuell besteht im Landkreis ein Aufnahmestopp, da die Quote übererfüllt ist. Es geht ein Dank an die Verwaltung für die zweisprachige Infobroschüre, die für die Flüchtlinge herausgebracht wurde. Die Flüchtlinge haben eine WhatsApp-Gruppe zum Austausch gegründet. Der Asylhelferkreis wird auf seiner Homepage bisher gesammelte Informationen veröffentlichen. Die Gemeinde und die Kirchen werden auf ihren Seiten darauf verlinken.

## 2.5 Situation an den Schulen

**GRin Franke** berichtet über die Situation an den Schulen. Es herrsche massiver Lehrermangel. Das Schulamt hat keinerlei mobile Reserven mehr. Dadurch seien keine Kapazitäten mehr für Förderstunden vorhanden. An der Mittelschule wird die Mittagsbetreuung von 10.Klässlern übernommen. Ukrainische Kinder sind in den Schulen angekommen und werden in Regelklassen oder Willkommensklassen beschult. Bis Schuljahresende scheint dies machbar zu sein, dann werden die Klassen wohl vergrößert werden müssen.

## 2.6 Spendenaktion Jugendbeirat

**GRin Hüttemann** informiert über die Spendenaktion des Jugendbeirates für die Ukraine. Am 30.04.werde ein Bastelnachmittag mit Kuchenverkauf im Veranstaltungssaal des Rathauses stattfinden. Die Geldspenden erhält der Jugendtreff Gilching, der davon benötigte Sachspenden erwerben wird.

## 2.7 Aktionswoche "Zu Hause daheim"

**GRin Vilsmayer** berichtet über die Aktionswoche „Zu Hause daheim“ vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, die vom 6.-15.Mai stattfinden wird. Der Seniorenbeirat in Gilching wird sich daran mit einer Ausstellung, einem Vortrag und einem Film beteiligen.

## 2.8 Protesttag zur Gleichstellung der Menschen mit Behinderung

**GR Unger** weist auf den am 5.Mai, zum europäischen Protesttag der Menschen mit Behinderung, stattfindenden Protestmarsch in Starnberg hin. Start ist um 16 Uhr am Starnberger Kirchplatz. Es geht um die schnelle Umsetzung des barrierefreien ÖPNV. Um 16 Uhr findet eine Schlusskundgebung am Kirchplatz statt. Alle seien

herzlich eingeladen. Herr Unger informiert, dass im Landkreis Starnberg aktuell 14.306 Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung leben (Stand 31.12.2021), das sind über 10 % der Bevölkerung.

### **3. Interkommunale Bündelausschreibung Ökostrom für die gemeindlichen Liegenschaften, Lieferbeginn 01.01.2023**

- a) Der Bürgermeister wird beauftragt, den Strombedarf der Gemeinde Gilching für den Zeitraum ab 01.01.2023 auszuschreiben bzw. ausschreiben zu lassen und zwar in Kooperation mit anderen Körperschaften (Bündelausschreibung).
- b) Es wird Strom aus 100 % erneuerbaren Energien ausgeschrieben. Die Einzelheiten, auch bezüglich der Vertragslaufzeit, werden durch die an der Bündelausschreibung teilnehmenden Körperschaften gemeinsam festgelegt. Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, die Einzelheiten festzulegen.
- c) Das Ingenieurbüro Specht wird mit der Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung sowie der Zuschlagserteilung beauftragt. Der Zuschlag ist durch den Ersten Bürgermeister auf das für die Gemeinde Gilching wirtschaftlichste Angebot – entsprechend der einschlägigen vergaberechtlichen Bestimmungen und wie in den Ausschreibungsunterlagen vorgegeben – zu erteilen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 21  
Ablehnung: 0

### **4. Außerplanmäßige Ausgaben zur Anschaffung von Sirenen zur Bevölkerungswarnung**

Der Gemeinderat stimmt den außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von knapp 6.000 € zur Beschaffung und Errichtung von insgesamt 5 Sirenen zur Bevölkerungswarnung zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 21  
Ablehnung: 0

### **5. Jahresrechnung der Gemeinde Gilching 2021**

- a) Der Gemeinderat nimmt gemäß Art. 102 Abs. 2 GO von der Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Gilching mit Rechenschaftsbericht Kenntnis.
- b) Der Gemeinderat genehmigt die im Rechnungsjahr 2021 angefallenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu den angeführten Deckungsvorschlägen der Verwaltung, sowie die Haushaltsausgabereste aus Vorjahren in Höhe von 6.622.685,66 € und die Haushaltsausgabereste neu in Höhe von 349.876,54 €.
- c) Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Gilching mit Rechenschaftsbericht in allen Teilen.

- d) Der Gemeinderat beauftragt den Rechnungsprüfungsausschuss mit der Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung gemäß Art. 102 Abs. 2 GO i. V. mit Art. 103 GO für das Rechnungsjahr 2021. Anschließend ist die Jahresrechnung durch den Gemeinderat festzustellen (Art. 103 Abs. 3 GO)

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 21

Ablehnung: 0

**6. Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Gilching;  
Bestimmung der/s Vorsitzenden und deren/dessen Stellvertreter/in**

Gemäß Art 103 Abs. 2 GO bestellt der Gemeinderat

- a) das GRM Boneberger zum/r Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
- b) das GRM Dr.Rappenglück zum/r Stellvertreter/in des/r Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 21

Ablehnung: 0

**7. Verschiedenes**

**7.1 Sitzungsort für Gemeinderatssitzungen**

**BM Walter** stellt die Frage an den Gemeinderat, ob die nächsten Sitzungen zukünftig wieder im Sitzungssaal stattfinden sollen. Der Gemeinderat befürwortet dies.

**7.2 Skaterplatz**

**GR Pilgram** fragt an, ob der Belag am Skaterpark erneuert wird, und ob in dem neu aufgestellten Unterstand auch eine Sitzgelegenheit möglich wäre.

**BM Walter** informiert, dass das Tiefbauamt schon an der Erneuerung des Belages mit Kostenvoranschlägen dran sei und eine Sitzgelegenheit kommen wird.

**7.3 Wärmepreiserhöhung**

**GR Pilgram** erkundigt sich, ob es in Gilching, wie auch in München von den Stadtwerken angekündigt, eine Erhöhung der Wärmepreise geben wird.

**BM Walter** bestätigt dies, kann jedoch zur Größenordnung noch keine Angaben machen, wird diese aber an Herrn Pilgram nachreichen.

#### 7.4 Kreuzlinger Feld in Germering

**GRin Brosig** bezieht sich auf die Ablehnung des Bürgerentscheides in Germering zur Bebauung des Kreuzlinger Feldes. Sie bittet die Gemeinde Gilching mit der Gemeinde Germering Verbindung aufzunehmen, um zu verhindern, dass der zukünftige Verkehr durch Geisenbrunn geführt wird.

**BM Walter** informiert, dass dies bereits erfolgt ist. Der Oberbürgermeister habe mitgeteilt, dass die neue Planung noch 3-5 Jahre dauern werde. Im vorgesehenen Beteiligungsverfahren wird die Gemeinde Gilching einbezogen und wird, wenn nötig, entsprechende Einwände vorbringen.

#### 7.5 Krähenvertreibung

**GR Unger** fragt an, ob die Vertreibung der Krähen am Friedhof im Altdorf erfolgreich war.

**BM Walter** informiert, dass die Krähen dort weg sind, es jedoch bereits Beschwerden von Anwohnern aus Gegenden gibt, an diesen diese sich neu niedergelassen haben.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **Erster Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter  
Erster Bürgermeister

Sabine Ayhan  
Schriftführerin